

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 143 (2017)
Heft: 46-47: Photovoltaik I - die Architektur

Rubrik: Vitrine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Produkte und Technik für innen und aussen

Redaktion: Anna-Lena Walther



Feller

Das «Hôtel des Patients», direkt neben der Maternité des Waadt-länder Universitätsspitals CHUV in Lausanne, bietet neben den Gästezimmern auch Pflegeleistungen an. Das Highlight in diesem besonderen Ambiente sind die Bedienelemente aus der «EDIZIODue» Designlinie von Feller. Das Design unterstützt die klare, moderne und dennoch gemütliche Inneneinrichtung. Im Hotel kommen «EDIZIODue»-KNX-Taster RGB zum Einsatz, womit sich bequem Beleuchtung, Storen und Zimmertemperatur steuern lassen. •

SBC-2 www.feller.ch



Gasser Ceramic

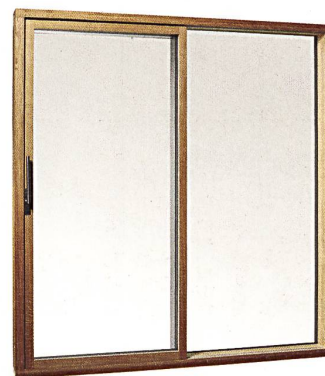
Der Solarziegel Panotron PAN 29 ist ein Beispiel dafür, dass ein Ziegeldach nicht konservativ sein muss. Die Innovation aus dem Hause Gasser Ceramic vereint die Vorteile eines klassischen Ziegeldachs mit jenen der Photovoltaiktechnik. Die Leistung beträgt 87 Wp/m². Wer neben der Ästhetik eine Spur mehr Power möchte, setzt auf das Schwesterprodukt FIT 45. Die Leistung dieses Solarmoduls erreicht 135 Wp/m². Bauherrn oder Planer können aus zwölf verschiedenen Farbvarianten auswählen. •

www.gasserceramic.ch/photovoltaik

Imprägnierwerk Willisau

Die Neubauten Freilager und das Studentenwohnheim der ETH Zürich auf dem Höggerberg dokumentieren, dass Holzfassaden im städtischen Kontext Anklang finden. Holz ist ein genialer Rohstoff, einfach zu bearbeiten – dank modernsten Technologien rationell und passgenau. Die Kesseldruckimprägnierung mit Zusatzbehandlung auf Ölbasis gibt Fassaden einen dauerhaften und wetterfesten Charakter. Die Imprägniermittel BKD5 und KDS Braun erfüllen hohe gesundheitliche und ökologische Anforderungen und haben dafür die Bewertung «eco-1» erhalten. •

SBC-2 www.impraegnierwerk.ch



Huber Fenster

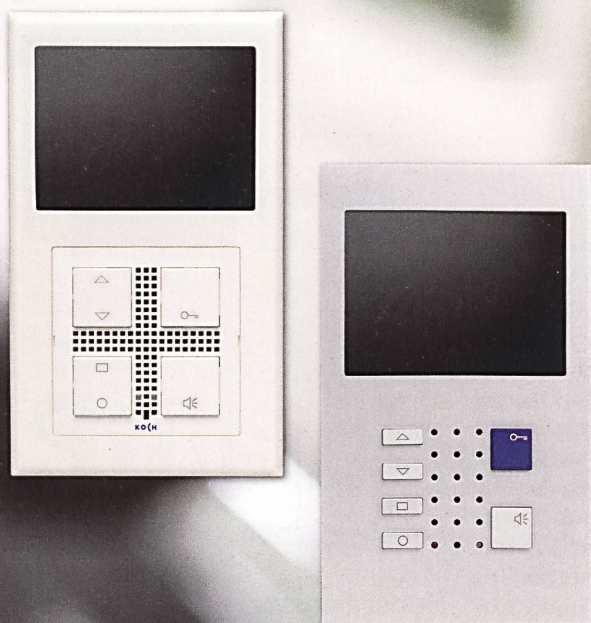
Huber Fenster bekommt für die Hebeschiebetüre MINI in Holz/Metall den Red Dot: Best of the Best in Product Design 2017. Die Tür vermittelt eine klare Formsprache, und die Abmessungen sind auf das Minimum reduziert. Filigrane Flügelrahmen mit einer Profilansichtsbreite von 51 mm, die bündig eingelassene Griffrosette und CNS-Stopper lassen die Tür noch schlanker wirken. Die Festverglasungen sind direkt in die eigens entwickelte Schwelle integriert; feine Laufschieben vervollständigen das Produkt. •

www.huberfenster.ch

Gross im Bild, klein im Format ... Video-Innensprechstellen VTC42

Ein grosses Videobild und trotzdem im kompakten Schalterformat – die Video-Innensprechstellen der Reihe VTC42 vereinen beides.

Passend für die Unterputzdosen Gr.I+I und ausgestattet mit einem 3.5" (9 cm) Farbdisplay bieten die Sprechstellen noch mehr Komfort in kompaktem Format. Auch in einer besonders edlen Ausführung in Aluminium erhältlich – selbstverständlich in vielen Farbvarianten.



KO(H)
www.kochag.ch

BRANDSICHER!

VKF Brandschutz- Anwendungen 25469

V K F A E A I




Ceres Tower, Pratteln

Kunde: HRS Real Estate Frauenfeld

Architekt: atelier-www.ch

Bauingenieur: Ribl + Blum Zürich

- Gemäss Bauproduktengesetz – zertifiziert durch S-Cert 
- Riesiges Sortiment
- Korrekte Bemessung gemäss gültigen Normen
- Kundenfreundliche Projektabwicklung
- Wirtschaftliche Produktion

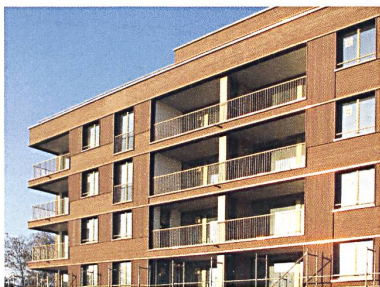
alphabeton

Alphabeton AG

Murmattenstrasse 6 · 6233 Büren

Telefon 041 496 02 00 · Fax 041 496 02 01

info@alphabeton.ch · www.alphabeton.ch



Falu Vapen

Die moderne Schlammfarbe von Falu Vapen schützt vor UV-Strahlen und verleiht dem Holz ein warmes, mattes Aussehen. Die Farbe ist offenporig und atmet. Bei Regen wird das Holz sichtbar nass, doch die Feuchtigkeit kann problemlos austreten. Erhältlich sind über 50 verschiedene Töne. Die Farbe wird für Holzfassaden, Stirnbretter, Dachuntersichten und Fensterfutter eingesetzt. Referenzobjekte in der Schweiz sind Wohn- und Gewerbe- und öffentliche Bauten, Renovationen und Objekte aus dem Denkmalschutz. •

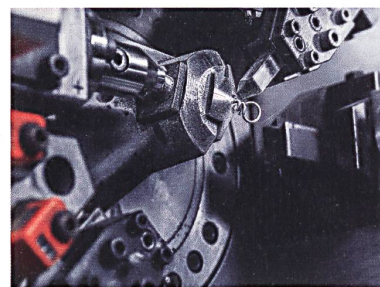
SBC-2 schwedenfarben.ch



Soba Inter

Ein Tiefkühlager muss nachhaltig abgedichtet sein. Beim Neubau der Migros-Vertriebsbetrieb Neuendorf AG wurde daher das Fugenabdichtungssystem «FlamLINE®» der Soba Inter aus Baden-Dättwil appliziert. Für den Bau wurden mehr als 800 m Fugenband Typ FlamLINE 40 mit rund 80 Formteilen wie Eckstücken oder Gehrungen eingesetzt. Auch für die seitlich aus der Brüstung geführten Abläufe konnte die Soba Inter eine Lösung anbieten; die Abläufe wurden direkt in das «FlamLINE»-Fugenbandsystem evulkanisiert. •

www.soba-inter.com



Thür + Co.

Seit 70 Jahren produziert Thür+Co. Präzisionsfedern und Drahtformteile. Mit modernsten Anlagen werden vom individuellen Auftrag bis hin zu Grossserien hochwertige Produkte gefertigt – auch für den Fassadenbau. Spezialanfertigungen gibt es in allen Materialqualitäten nach Zeichnung oder Muster. Hierbei setzt Thür+Co. im Wesentlichen auf die Technologie des Marktführers Wafios. Jahrzehntelange Erfahrung in vielen Industriebranchen macht Thür+Co. zu einem vielseitigen Partner. •

www.thuer-co.ch



Fanzun AG

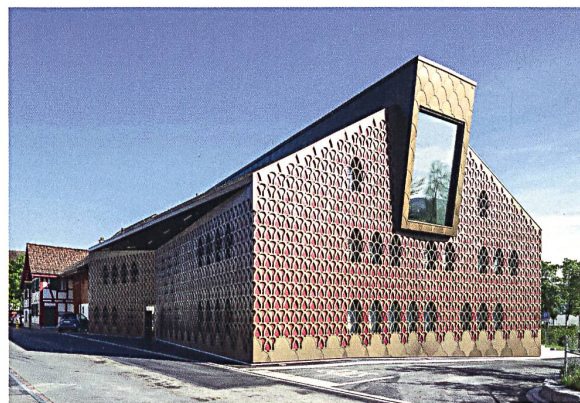
Das Gewerbegebäude der Firma Caotec in Brusio, das kürzlich als erstes Gebäude der Schweiz nach den Minergiestandards A und P 2017 zertifiziert wurde, gewann in diesem Herbst den 3. PlusEnergieBau®-Solarpreis der Solar Agentur Schweiz mit einer Energieeigenversorgung von 156 %. Für die Arbeitsgemeinschaft Fanzun AG/Caotec Haustechnik ist dies die dritte Auszeichnung dieser Art. Das Gebäude verfügt über ins Dach integrierte Sonnenkollektoren und Hybridmodule an der Fassade. Zusammen mit einer Windturbine reicht der Stromertrag von total über 34900 kWh aus, um das Gebäude komplett energieautark zu betreiben. Nicht sofort benötigte Energie wird in einem 10000 l fassenden Eisspeicher als Latentwärme zwischengelagert. •

www.fanzun.swiss

Scherrer Metec

Die Fassade des neuen Gemeindehauses in Unterengstringen ZH verkörpert Tradition und Offenheit. Wie ein Spitzenkleid umhüllen Aluminiummaschen in Form der Symbole des Gemeindewappens den markanten Bau. Für die Realisierung einer so aussergewöhnlichen Gebäudehülle sind Erfahrung, Fachwissen und Erfindergeist gefragt. Architektin Tilla Theus entschied sich wiederholt für die Zusammenarbeit mit Scherrer Metec, einem Schweizer Traditionsunternehmen mit über 120 Jahren Erfahrung in Fassaden- und Metalltechnik. •

www.scherrer.biz





Sto-Ecoshapes - individuelle Design-Elemente

Zu über 90 % bestehen Sto-Ecoshapes aus mineralischen Sanden. Im Herstellungsprozess der Sto-Ecoshapes Design-Elemente kann der Planer Einfluss nehmen auf Form, Farbe und Form des Materials. Daraus ergibt sich die Möglichkeit freier Gestaltung bei gleichzeitig maximaler Ergebnissicherheit durch Vorfertigung.

Erfahren Sie mehr auf unserer Webseite www.stoag.ch

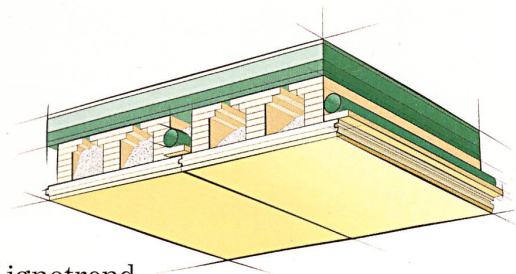


PBF Fassadentechnik

Als Schnittstelle zwischen Innen- und Aussenraum trägt die Fassade wesentlich dazu bei, wie ein Gebäude wahrgenommen und erlebt wird. PBF Fassadentechnik überzeugt mit cleveren, wirtschaftlichen und durchdachten Fassadenkonzepten und Neu-

konstruktionen, berät umfassend in allen Belangen der Fassadenplanung, unterstützt Bauherrschaft und Planende mit Fassadenstudien und Expertisen und kümmert sich um die Erstellung der kompletten Projektsubmissionsunterlagen. •

www.pbf.ch



Lignotrend

Seit in der Schweiz sechsgeschossige Gebäude in Holzbauweise für Wohn-, Büro- und Schulnutzung erlaubt sind, gibt es einen regelrechten Holzbau-boom. Die aktuellen Brandschutzrichtlinien schliessen auch Gebäude bis 30 m Höhe ein. Die astreinen Holzoberflächen an vielen Lignotrend-Brettsperholz-Bauteilen können auch hier sichtbar belassen werden, denn die Ummantelung von Holzbauteilen mit Brandschutzbekleidungen ist nicht zwingend. Gerade wegen ihres guten Schallschutzes eignen sich die multifunktionalen Elemente hervorragend für den Geschossbau. •

www.lignotrend.com



IN DER VITRINE PRÄSENTIERT

Die Angaben zu Firmen, Produkten und Dienstleistungen basieren auf Firmeninformationen. Auf den Abdruck solcher Hinweise besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Bitte senden Sie Ihre Informationen an TEC21, Postfach, 8036 Zürich, oder an produkte@tec21.ch



Die mit **SBC-2** markierten Firmen bzw. Produkte sind in der Schweizer Baumuster-Centrale SBC.2 in Zürich vertreten.



www.baumuster.ch

Weitere Informationen finden Sie auch auf www.espazium.ch

AUFWIND

FÜR IHR BAUPROJEKT



Hinterlüftete Fassaden: mehr als warme Luft.

Vorgehängte hinterlüftete Fassaden (VHF) sind robuster, langlebiger und wirtschaftlicher als herkömmliche Fassadensysteme. Doch sie bieten noch weit mehr: VHF öffnen dank grösster Materialvielfalt fast unbegrenzte Gestaltungsmöglichkeiten. Und sie sorgen dank ihren idealen bauphysikalischen Eigenschaften für ein gesundes Wohnklima. Die vorgehängte hinterlüftete Fassade: eine rundum attraktive Alternative.

SFHF.CH

Schweizerischer Fachverband
für hinterlüftete Fassaden

SFHF

